

Großmeister Dr. Helmut Pfleger kommentiert

Siegepartie von Lukas Schulz gegen IM Pavel Jirovsky in der „Welt am Sonntag“ am 27. März 2016: „Eine Höchstadter Sternstunde“, eine „fantastische Opferkombination mit prächtigen Mattbildern“ – SC Höchststadt ist „Klein, aber oho!“

Eine Höchstadter Sternstunde

SCHACH

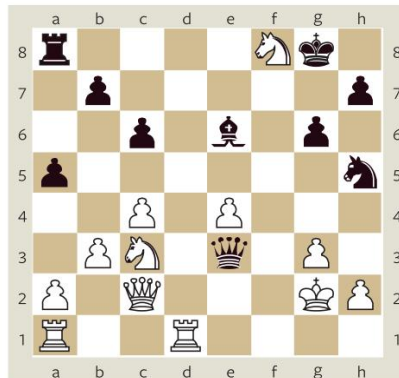
MIT HELMUT PFLEGER

Klein, aber oho! Das lässt sich über den Schachclub Höchststadt in Oberfranken sagen. Mit einem regen Vereinsleben und sogar einer mehrmals jährlich erscheinenden, hervorragenden Vereinszeitschrift. In der Ausgabe 103 (!) entdeckte ich, wie der junge Spitzenspieler der ersten Mannschaft, Lukas Schulz, im Mannschaftskampf gegen Bad Königshofen die Partie seines Lebens spielte und völlig überraschend den Internationalen Meister Pavel Jirovsky bezwang. Nach einer fantastischen Opferkombination mit prächtigen Mattbildern!

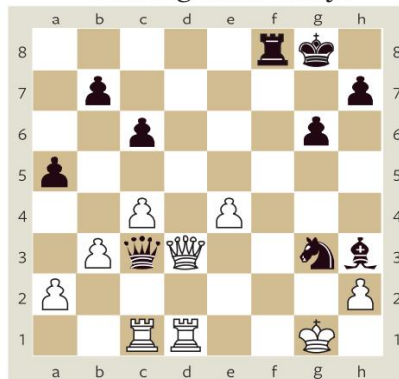
Jirovsky – Schulz

1.d4 Sf6 2.Sf3 g6 3.g3 Lg7 4.Lg2 o-o 5.o-o d6 6.c4 Sbd7 7.Sc3 e5 8.Dc2 c6 9.Td1 Sh5 10.b3 f5?! 11.dxe5 dxe5 12.La3 Te8 13.e4 f4 14.Lh3

Der erfahrene Vereinskollege Sebastian Dietze, der mich vor ein paar Jahren zum 50-jährigen Jubiläum beim Simultanspiel „misshandelte“, schreibt richtig, dass Weiß hier mit seinem starken Läuferpaar und der Be-



Stellung nach 21.Sxf8



Stellung nach 26.Dd3

herrschaft der d-Linie besser ist, zumal der Springer d7 lästig gefesselt ist. 14...fxg3 15.fxg3? Viel besser war 15.hxg3.

15...Lf8 16.Lxf8 Txf8 17.Lxd7 Lxd7 18.Sxe5 Db6+ 19.Kg2 Le6 Wohl hat Weiß einen Bauern gewonnen, doch sein König steht plötzlich wacklig. 20.Sd7? De3!? Auch 20...Lxd7 21.Txd7 Sf6 nebst 22...Sg4 mit furchtbaren Drohungen war gut.

21.Sxf8 Jetzt zaubert Lukas in einem Opferhagel seine ureigene „Unsterbliche“ aufs Brett.

21...Lh3+!! Auch die Opferannahme 22.Kxh3 Sf4+ 23.Kh4 (23.Kg4 h5+ 24.Kh4 g5+ 25.Kxg5 Se6+ 26.Kh4 Dg5+ 27.Kh3 Sf4+! 28.gxf4 Dg4 matt) Df3! 24.gxf4 Dxf4+ 25.Kh3 Df3+ 26.Kh4 Txf8 27.Se2 g5+ 28.Kxg5 Dg2+ 29.Kh4 Tf3 (droht 30...Th3 matt) 30.Td8+ Kf7 31.Sg3 Dxc2 verliert.

22.Kh1 Df3+! 23.Kg1 Txf8! Nun verloren auch 24.Td3? Df1+! 25.Txf1 Txf1 matt und 24.Dd2 Sxg3! 25.hxg3 Dxg3+ 26.Kh1 Tf2.

24.De2 Dxc3 25.Tac3?! Sxg3! 26.Dd3 Tf1+! Mit diesem letzten Paukenschlag krönt Lukas seine Sternstunde. 27.Dxf1 De3+ 28.Df2 Se2+! 29.Kh1 Dxe4+ Weiß gab wegen des Matts im nächsten Zug auf.



Schachzeitung **89**: Beim Oberfränkischen Schachkongress am 17. Juni 2012 in Höchststadt begeistert GM Pfleger mit einem Vortrag und einem 17:2 im Simultan (Fotos) – Schachzeitung **90**: In seiner Schachkolumne in „Die Zeit“ berichtet GM Pfleger am 30. August 2012 vom SC Höchststadt, einem Verein „voll blühenden Lebens“ – Schachzeitung **94**: In seiner Schachkolumne in „Die Welt“ zeigt GM Pfleger am 7. Juli 2013 die Partie von Peter Seidel gegen Sebastian Dietze („Die wilden Kerle aus Oberfranken“) – Schachzeitung **101**: Beim Simultan in Heuchelheim am 8. März 2015 trifft GM Pfleger auf viele Höchstadter – immer lesenswert: In der „Welt am Sonntag“ und in „Die Zeit“ berichtet GM Pfleger jede Woche über das Schachgeschehen